Heinz van der Walde

geboren am 7. Juni 1907 in Emden

damalige Adresse:	Ulrichstraße 17
Todesdatum:	23. Dezember 2002
Todesort:	London, GB

Heinz Alexander van der Walde (Henry van der Walde) wuchs als dritter Sohn des Justizkanzleisekretärs Wolf van der Walde und seiner Frau Rosa, geb. Mandel in Emden auf.
Die ersten zwei Schuljahre verbrachte er in der jüdischen Volksschule in Emden und litt sehr unter den Gewalttätigkeiten des Lehrers Apt. 1915 folgte er seinem älteren Bruder Hans in die Samson-Schule in Wolfenbüttel. Auf dieser privaten jüdischen Schule erwarb Heinz van der Walde den Realschulabschluss.
1922 begann er die Lehre bei einem Emder Architekten, die aber wegen der Wirtschaftskrise schon im Folgejahr endete. Nun startete er eine Banklehre bei der Koppel'schen Bank am Stadtgarten. Nach einer kurzen Tätigkeit als Angestellter der Koppel'schen Bank zog er 1926 nach Berlin. Hier arbeitete Heinz van der Walde als Buchhalter bei verschiedenen Firmen.
Kurz vor dem Beginn des Zweiten Weltkrieges gelang mit Hilfe seines Vetters Rudolf Mandel aus London die Emigration nach Großbritannien. 1940 wurde Henry van der Walde, wie er sich seit seiner Ankunft in Großbritannien nannte, zur britischen Armee eingezogen. Er diente zunächst in einer Pioniereinheit, später bei der Luftabwehr.
Am 2. September 1945 heiratete Henry van der Walde die Krankenschwester Lilo Hamburger. Das Paar hatte sich im Lazarett kennengelernt. Aus der Ehe gingen Sohn Raymond (geb. 1947) und Tochter Barbara (geb. 1950) hervor.
In Großbritannien nahm Henry van der Walde seine Tätigkeit als Buchhalter wieder auf, zunächst in der Firma seines Vetters Rudolf Mandel, später stieg er in die Firma eines Kriegskameraden, der ebenfalls aus Deutschland emigriert war, ein.
Henry van der Walde verstarb nach einem erfüllten Leben im Alter von 95 Jahren in Unsworth, 12 Kilometer von Manchester (England) entfernt.

Recherche: Dr. Rolf Uphoff

Opfergruppe:	Rassisch und religiös Verfolgte
Quellen:	Standesamt: Geburtsregister, Chronik Henry van der Walde
Patenschaft:	Anonymer Spender
Verlegeort:	Graf-Ulrich-Straße 20
Verlegetermin:	6. September 2022